

Gemeinde Hohenstein			
Eingang 23. Nov. 2016			
1	2	3	Kasse

Regieprotokoll Nr. OB4/0018/2016

zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Strinz-Margarethä

Sitzungstermin Montag, den 14.11.2016
Sitzungsbeginn 20:00 Uhr
Sitzungsende 22:00 Uhr
Ort, Raum Clubraum der Aubachhalle Strinz-Margarethä

Anwesend

Ortsvorsteher/in

Herr Jürgen Dillmann

Mitglieder

Herr Horst Enders

Frau Renate Hengstler-Lindenthal

Frau Edith Karls

Herr Holger Seel

Herr Manfred Witzky

 **Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Hohenstein**
Einladung
Hohenstein, 07.11.2016
Am Montag, dem 14.11.2016, 20:00 Uhr findet im Clubraum der Aubachhalle Strinz-Margarethä eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Strinz-Margarethä statt, zu der Sie geladen werden.
gez. Jürgen Dillmann
Ortsvorsteher
Tagesordnung
1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Berichte der Ortsbeiratsmitglieder
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Seniorenweihnachtsfeier
6. Veranstaltung Kerb
7. Verschiedenes
Bürgerfragestunde im Anschluss an die Sitzung

nicht stimmberechtigt

Herr Daniel Bauer

Herr Halvor Boller

Frau Eleonore Weber

ÖR vom 09.11.2016

Es fehlten (entschuldigt)

Herr Frank Schwarzer

Frau Helga Becker

Herr Thomas Hahn

Herr Ralf Wagner

Die Mitglieder des Ortsbeirates Strinz-Margarethä waren durch - ~~abgekürzte~~ - Einladung vom 07.11.2016 auf Montag, den 14. November 2016, 20.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die - ordnungsgemäße - ~~abgekürzte~~ - Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ortsbeirat Strinz-Margarethä ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - ~~nicht~~ - beschlussfähig.

Protokoll

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bericht des Ortsvorstehers

- Info-Treffen aller Ortsvorsteher und deren Vertreter: wird wiederholt
- Brunnenplatz, Dorfmitte: Tisch und Bänke sind bestellt, Finanzierung ist gesichert
- Obst- und Gartenbauverein: Antrag für Anlage eines Obstbaumstückes in der Bornwiese wurde abgelehnt, Brief im Protokoll-Anhang
- Friedhof: die Bepflanzung hinter der Urnenwand ist abgeschlossen
- Volkstrauertag: Horst Enders und Jürgen Dillmann Kranzniederlegung am Ehrenmal
- Landratswahl: Termin: 05.02.2017 und evtl. Stichwahl 19.02.2017, der OB stellt 8 Personen als Wahlhelfer, Meldung muss bis 10.12.2016 erfolgen (7 Ortsbeiratsmitglieder und Elli Weber), Einsatzzeitplan vormittags/nachmittags ist noch offen

3. Berichte der Ortsbeiratsmitglieder

- Reparatur Tür im Kindergarten verschoben: falsches Ersatzteil geliefert, Einbau wird zeitnah durchgeführt
- Straßenschäden: es gibt noch keine konkreten Planungen für Reparaturen
- Der Freundeskreis Aube bedankt sich für die Aufstellung des Holzschildes am Brunnenplatz
- Die Behindertentoilette ist fertiggestellt, der Seifenspender fehlt noch
- Aubachhalle: Fenster und Türen in Halle und Küche schließen nicht richtig, müssen nachgestellt werden
- Spielplätze keine Besonderheiten
- Kontaktaufnahme zeitnah mit dem Jugendclub, Moritz Hahn bzgl. JUFO 2.0. Jugendliche zu Ortsbeiratssitzungen einladen
- Lebendiger Adventskalender: Es sind noch ca. 10 Termine nicht besetzt
- Adventskalender Ortsbeirat: 12.12.2016 am Brunnenplatz zwischen 18-20 Uhr,

Termin

Treffpunkt am 12.12. um 17:30 h am Brunnen zwecks Aufbau. Glühwein, Kinderpunsch, gfls. Plastikbecher und Kuchen wird von Jürgen Dillmann besorgt, wie auch die Logistik dazu

4. Bericht des Bürgermeisters

- Demnächst Austausch der Kleidercontainer Bornwiese, künftig Deutsches Rotes Kreuz, es werden keine gewerblichen Container mehr aufgestellt
- Süwag: Neue Lampen wurden schon im Sommer bestellt und werden in dieser oder in der nächsten Woche installiert
- Untere Wasserbehörde: Hochwasserschutz: Kontaktaufnahme durch den Bürgermeister, Warten auf Rückmeldung, eine schnelle Lösung ist wichtig
- Parken Friedhof: es gibt keine negativen Rückmeldungen, es wird regelmäßig kontrolliert
- Parksituation Fichtestraße: nach Deeskalation wurde ein Schiedsmann eingeschaltet, es wird aber keine Änderung der Parkplatzregelung geben
- Volkstrauertag: Dank vom Bürgermeister an OB für die Reden und das Engagement am Ehrenmal mit Kranzniederlegung

Es gibt eine neue Wasserrahmenrichtlinie der EU:

Für eine neue Kläranlage wird die Entscheidung wahrscheinlich Mitte 2017 fallen, Baubeginn ist noch offen. Erste Info-Veranstaltung für Gemeindevertreter hat stattgefunden.

- In Planung ist eine Neustrukturierung der Wasser- und Abwasserregelung. Die Auslegung wird auf 50 Jahre festgelegt.. Es wurde ein Arbeitskreis gebildet, der sich mit der Frage Ertüchtigung der bestehenden Kläranlage oder Neubau etwas unterhalb des jetzigen Standortes beschäftigt. Machbarkeitsstudien sind in Arbeit. Ein Neubau ist wohl die preiswertere Lösung)
- Zu diesem Thema wird es Informationsveranstaltungen für einen größeren Personenkreis geben, evtl. einen Tag der offenen Tür: Wie funktioniert die Wasserversorgung?
- Vorschlag Gemeindevertretung: Ortsvorsteher und Vertreter sollten zu Vorab-Info-Veranstaltungen eingeladen werden und evtl. Bildung eines Arbeitskreises. Eine frühe Einbindung der Ortsbeiräte für die einzelnen Ortsteile ist gewünscht durch GV.
- H. Boller: es ist jeweils 1 Gemeindevertreter im Ortsbeirat und damit Informationsfluss gewährleistet, OB muss nicht weiter eingebunden werden.
- Ankündigung für die Bürgerversammlung am 22.11.2016 als Auftaktveranstaltung für die Neuordnung Wasser- und Abwasserwesen

5. Seniorenweihnachtsfeier

- Datum: Sonntag, 11.12.2016, Beginn 14.30 Uhr
- Termine dazu beachten:**
- Samstag, 10.12., 10:00 h Aubachhalle Tische stellen
 - Samstag, 10.12., 10:30 h Dekoration der Tische usw. durch die Landfrauen
 - Sonntag, 11.12., 13:30 h Kaffee kochen
 - Sonntag, 11.12., 14:00 h Treffpunkt Aubachhalle
 - Sonntag, 11.12., nach Ende Abbau und Aufräumen
- Es gehen jetzt ca. 170 Einladungen raus an Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahre
 - Einladungen an Strinzer Gemeindevertreter und an Pfarrer Dr. Jürgen Noack und Herr Meuser, erfolgen durch die Gemeindeverwaltung
 - Programmpunkte: Kindertanzgruppe, Kindergarten, Singkreis, Akkordeongruppe
 - Weihnachtsbaum ist bestellt
 - Christbaumständer und Beleuchtung neu
-

6. Veranstaltung Kerb

Ordnungsrechtliche Verfügung vom 18.10.2016 zur Veranstaltung Kerb in Strinz-Margarethä am 29.10.2016

In der Vereinsringsitzung am 08.11.2016 wurde vom Ortsvorsteher die o. a. Ordnungsrechtliche Verfügung angesprochen. Vertreter von Strinzer Vereinen, die die Kerb im jährlichen Wechsel ausrichten, waren auch anwesend.

Im Detail die kritischen Punkte:

- 6 Ordner Sicherheitsdienst sind zu viel und kostenintensiv (derzeit 850 €)
- 2 vereinsangehörige Personen zusätzlich zum Sicherheitsdienst, die auch im Außenbereich tätig sind und mit welcher Befugnis?
- Wie ist das versicherungstechnisch, wenn diesen vereinsangehörigen Personen im Außenbereich was zustößt?
- Gibt es eine sog. Bannmeile um die Halle?
- Kerb wird als discoähnliche Großveranstaltung deklariert. Hier handelt es sich klar und deutlich um eine Tanzveranstaltung (traditioneller Kerbetanz). Es waren auch nicht wenige Besucher anwesend, die der Altersgruppe Ü 40 bis Ü 70 angehören

Meinungen der Vereinsvertreter und des Ortsbeirates:

Die Auflagen sind nicht gerechtfertigt und waren auch in der Vergangenheit nicht erforderlich. 3 Sicherheitskräfte waren bisher ausreichend.

Sollte es hier keine Änderungen geben, wird das Ausrichten der Kerb schweren Zeiten entgegen gehen. Für den Samstagabend müssten dann zurzeit für Sicherheitsdienst und Musikkapelle ca. 2.000 € gezahlt werden.

Das Eintrittsgeld deckt diese Kosten nicht ab. Bei utopischen Eintrittspreisen bleiben die Besucher aus.

Der Ortsbeirat und die Vereinsvertreter begrüßen es sehr, wenn sich die Gemeindeverwaltung mit diesem Thema befasst und es eine für beide Seiten verträgliche Lösung geben wird.

Das Ehrenamt und die Tradition sollen nicht darunter leiden.

Weitere Verfahrensweise:

Bürgermeister Bauer erkannte die Problematik auch. In nächster Zeit wird eine Zusammenkunft der Vereinsvertreter, Ortsbeirat, Gemeindeverwaltung und Polizei geplant, um eine einheitliche Lösung zu finden – für alle Hohensteiner Ortsteile.

Neue Ideen zusammenführen: Anlaufstelle Ortsbeirat

Die anwesenden Vereinsvertreter, TV, Brüderstein, FF und Ortsbeirat schließen sich dem an.

7. Verschiedenes

- Maximilian Finkler: Überreichung einer Spende in Höhe von 104 Euro, gesammelt während der Veranstaltung zur Auszeichnung zum Archehof, Der Betrag soll eingesetzt werden für die Gestaltung und Verschönerung Dorfmitte/Brunnenplatz. Der Ortsbeirat sagt Danke!
- Postlaufzeiten für die Einladung zur Öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates zu lange (mehrere Tag), es wird künftig darauf geachtet oder bei Bedarf nachgehakt, Einladungen zusätzlich per Email versenden
- Straßenkreuzung Auber Straße/Schulstraße ist in einem sehr schlechten Zustand, Risse, Absenkung



Jürgen Dillmann



Edith Karls

Anhang

Schreiben des Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä e.V.